11

17

19

21 -25

27

1	Ist Ihr Kind ein Mädchen oder ein Junge?	7								
	Mädchen (1) 0 Junge (2) 0									
2	Was denken Sie über die Schulwege?	1								
	Bitte jeweils einmal ankreuzen sehr gut gut gut gut gut schlecht (1) (2) (3) (4) (1) die Schulwege zur Grundschule erscheinen uns (2) die Schulwege zu den weiterführenden Schulen erscheinen uns (3) die Sicherheit auf den Schulwegen erscheint uns 0 0 0 0 0 0									
3	Welchen Schulabschluss wünschen Sie für Ihr Kind?	1								
	Hauptschulabschluss Mittlere Reife Abitur wissen wir noch nicht	1								
4	Ihr Kind verlässt in einiger Zeit die Grundschule. Angenommen, es würde allein nach Ihren Wünschen gehen: Welche weiterführende Schule sollte Ihr Kind dann besuchen? Hauptschule Realschule Oberschule Gymnasium (1) 0 (2) 0 (3) 0 (4) 0	1								
Inte	egrierte Gesamtschule Kooperative Gesamtschule wissen wir noch nicht (5) 0 (6) 0 (7) 0									
(1 (2 (3 (4 (5	ob es täglich nicht zu weit fahren muss 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	2								
6	Manche Schüler tun sich leicht mit der Schule und andere haben es schwerer. Wie ist das bei Ihrem Kind? Es hat (1) 0 ziemliche Schwierigkeiten beim Lernen (2) 0 etwas Schwierigkeiten beim Lernen (3) 0 wenig Schwierigkeiten beim Lernen (4) 0 keine Schwierigkeiten beim Lernen	27								
7	Manche Schüler tun sich leicht mit der Sprache und andere haben es schwerer. Wie ist das bei Ihrem Kind? Es hat (1) 0 ziemliche Schwierigkeiten beim Sprechen/Lesen etwas Schwierigkeiten beim Sprechen/Lesen wenig Schwierigkeiten beim Sprechen/Lesen keine Schwierigkeiten beim Sprechen/Lesen									
8	Einmal abgesehen von Ihren Wünschen: An welcher weiterführenden Schule werden Sie Ihr Kind voraussichtlich anmelden?									
Inte	Hauptschule Realschule Oberschule Gymnasium (1) 0 (2) 0 (3) 0 (4) 0 grierte Gesamtschule Kooperative Gesamtschule wissen wir noch nicht (5) 0 (6) 0 (7) 0									
9	Derzeit arbeiten die Gymnasien in Niedersachsen achtjährig. Wenn es die Wahl zwischen acht und neun Jahren gäbe: Was würden Sie für Ihr Kind bevorzugen?	33								

Bitte nur einmal ankreuzen



(1)

(2)

achtjähriges Gymnasium (G8) neunjähriges Gymnasium (G9)

0

	(1)	0	Haupt- und Re	alschule Großheide	(16)	0	Kooper	ative G	esamtsch	ule Hage	e-Norden	
	(2)	0	Haupt- und Re	alschule Hinte	(17)	0			esamtsch			1
	(3)	0	Haupt- und Rea	lschule Südbrookmerland	(18)	0			esamtsch			1
	(4)	0	Realschule Au	rich	(19)	0			esamtsch			1
	(5)	0	Realschule Do	rnum	(20)	0					es Aurich	1
	(6)	0	Oberschule Ba	ltrum	(21)	0					es Aurich	1
	(7)	0	Oberschule Jui	ist	(22)	0			der Stadt		os Marion	
	(8)	0	Oberschule No	orden	(23)	0			Landkre			11
	(9)	0	Gymnasium Au	urich	(24)	Ö			Landkre		ınd	1
	(10)	0	Gymnasium No		(25)	0					des Kreises	
	(11)	0	The state of the s	amtschule Aurich-West	(26)	Ö					b des Kreises	
	(12)	0		mtschule Waldschule-Egels	(27)	0					b des Kreise b des Kreise	
	(13)	0		amtschule Krummhörn	(28)	0			chule Aur		o des Kreise	
	(14)	0		amtschule Marienhafe	(29)	Ö	sonstige		10000	ich		
	(15)	0		esamtschule Großefehn	(23)	O	sonstige	SCILLIE		Ma		
	(10)		Nooperative Oc	Samsonale Oroselenin								
11	In de	r Dis	kussion übe	r die Erziehung gibt	es starl	k unt	terschie	dlich	e Meini	ingen		1
	Inwie	weit	teilen Sie di	e folgenden Positio	nen:			4	o inio	nigen.		
				o rongoniaon i ooniio								13
								A STATE OF THE STA	stimme	lenne	lehne	-19
,,				60 P = 1.				2000	eher zu		voll ab	
(1			D-12-1-4	für die Erziehung muss		_		0	0	0	0	
(2			Behindert	e und nicht Behinderte so		A 100 CO		0	0	0	0	
(3				an allen Schulen sollten		Contract of the last		0	0	0	0	
(4				Eltern sind in der E				0	0	0	0	
(5		un 191		lie Schulen sind mit der E	ziehung d	oft übe	erfordert	0	0	0	0	
(6) In	tegrat	ion von Kindern	mit Migrationshintergrund	muss ver	stärkt	werden	0	0	0	0	
(7				lie Wahl der weiterführend				0	0	0	0	
	Im La integ ganz	ndkı rativ grun	eis Aurich g Gesamtsch dsätzlich zu	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle	chulen, ie bitter Fragen	koo ı, be anzı	perativ i den na ukreuze	e Ges ächste en:	amtsch en vier	nulen u Frager	ınd 1	
	Im La integ ganz Obers Schul	ndkı rative grun schu le un e Ob	reis Aurich g e Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle n die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas	chulen, ie bitter Fragen und die Die Sch sialen Z	koo n, be anzı Real üler	perativ i den na ukreuze schule sollen l	e Ges ächste en: bis K länger	amtschen vier lasse 1 gemei	nulen u Frager 0 in ein	nd ner lernen.	21
	Im La integ ganz Obers Schul	ndkı rative grun schu le un e Ob	reis Aurich g e Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Ob	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle n die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätz	chulen, ie bitter Fragen und die Die Sch sialen Z lich für	koo n, be anzı Real üler weig Ihr K	perativ i den na ukreuze schule sollen l	e Ges ächste en: bis K länger	lasse 1 gemei n Sie a	nulen u Frager 0 in ein	nd ner lernen.	21
	Im La integ ganz Obers Schul	ndkı rative grun schu le un e Ob	reis Aurich g e Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Ob	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle n die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht	chulen, ie bitter Fragen und die Die Sch sialen Z lich für	koo n, be anzı Real üler weig Ihr K	perativ i den na ukreuze schule sollen l	re Ges ächsten: bis K länger . Wen	amtschen vier lasse 1 gemei n Sie a ant?	nulen u Frager 0 in ein	nd ner lernen.	21
12	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke	andki rative grun schu le un e Ob en: W	reis Aurich g e Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Ob	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle n die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0	ichulen, ie bitter Fragen und die Die Sch sialen Z lich für eher (3)	koo n, be anzı Real üler weig Ihr K	perativ i den na ukreuze schule sollen l j haben ind inte	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa	lasse 1 gemei n Sie a ant?	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner Jernen.	21
12	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke	andki rative grun schu le un e Ob en: W	reis Aurich g e Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Ob	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle n die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0	ichulen, ie bitter Fragen und die Die Sch sialen Z lich für eher (3)	koo n, be anzı Real üler weig Ihr K	perativ i den na ukreuze schule sollen l j haben ind inte	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa	lasse 1 gemein n Sie a ant?	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner Jernen.	21
12	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke	andki grun schu le un e Ob en: W	eis Aurich g e Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Ob ja 0	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle in die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0	ichulen, ie bitter Fragen und die Die Sch sialen Z lich für eher (3)	koo n, be anzı Real üler weig Ihr K	perativ i den na ukreuze schule sollen l j haben ind inte	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa	lasse 1 gemein n Sie a ant?	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner Jernen.	21
12	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke	andki grun schu le un e Ob en: W	eis Aurich g e Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Ob ja 0	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle n die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0	ichulen, ie bitter Fragen und die Die Sch sialen Z lich für eher (3)	koo n, be anzı Real üler weig Ihr K	perativ i den na ukreuze schule sollen l j haben ind inte	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa	lasse 1 gemein n Sie a ant?	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner Jernen.	21
12	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke	andki grun schu le un e Ob en: W	reis Aurich g e Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Ob ja 0	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle in die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0 denken: Wäre eine k	chulen, ie bitter Fragen und die Die Sch sialen Z lich für eher (3)	koon, be anzu Real üler weig Ihr K nicht 0	perativ i den na ukreuze schule sollen l j haben ind inte	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa	lasse 1 gemein n Sie a ant?	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner Jernen.	
12	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke	nndki rative grun schu le un e Ob en: W	reis Aurich g e Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Ob ja 0 an Ihr Kind o lich für Ihr K	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle en die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0 denken: Wäre eine k ind interessant?	chulen, ie bitter Fragen und die Die Sch sialen Z lich für eher (3)	koo n, be anzu Real üler weig Ihr K nicht 0	perativ i den na ukreuze schule sollen l j haben ind inte	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa	lasse 1 gemei n Sie a ant? nein 0	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner Jernen.	
12	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke	andki grun schu le un e Ob en: W	reis Aurich g e Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Ob ja 0	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle in die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0 denken: Wäre eine k	chulen, ie bitter Fragen und die Die Sch sialen Z lich für eher (3)	koon, be anzu Real üler weig Ihr K nicht 0	perativ i den na ukreuze schule sollen l j haben ind inte	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa	lasse 1 gemei n Sie a ant?	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner Jernen.	
12	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke Wenn grund	schule une Oben: W	reis Aurich ge Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Ob ja 0 an Ihr Kind o lich für Ihr K	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle en die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0 denken: Wäre eine k ind interessant?	chulen, ie bitter Fragen und die Die Sch sialen Z lich für eher (3) ooperat	koon, be anzu Real üler iweig Ihr K nicht 0	perativ i den na ukreuze schule sollen l j haben (ind inte	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa (4)	lasse 1 gemei n Sie a ant? nein 0	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner lernen. Kind	
12	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke Wenn grund	schule une Oben: W	reis Aurich ge Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Obe ja 0 an Ihr Kind o ich für Ihr K	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle n die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0 denken: Wäre eine k ind interessant? ja, vielleicht (2) 0	chulen, ie bitter Fragen und die Die Sch sialen Z lich für eher (3) ooperat	koon, be anzu Real üler iweig Ihr K nicht 0	perativ i den na ukreuze schule sollen l j haben (ind inte	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa (4)	lasse 1 gemei n Sie a ant? nein 0 in Ihre	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner lernen. Kind	
12	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke Wenn grund	schule une Oben: W	reis Aurich ge Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Obe ja 0 an Ihr Kind o lich für Ihr Kind ja	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle en die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0 denken: Wäre eine k ind interessant? ja, vielleicht (2) 0 lenken: Wäre eine ir ind interessant?	chulen, ie bitter Fragen und die Die Schisialen Zlich für eher (3) ooperat	Real üler iweig Ihr K nicht 0	perativ i den na ukreuze schule sollen l j haben (ind inte	bis K länger Wen eressa (4)	lasse 1 gemei n Sie a ant? nein 0 in Ihre	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner lernen. Kind	23
12	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke Wenn grund	schule une Oben: W	reis Aurich ge Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Obe ja 0 an Ihr Kind o ich für Ihr K	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle n die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0 denken: Wäre eine k ind interessant? ja, vielleicht (2) 0	chulen, ie bitter Fragen und die Die Schisialen Zlich für eher (3) ooperat	koon, be anzu Real üler iweig Ihr K nicht 0	perativ i den na ukreuze schule sollen l j haben (ind inte	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa (4)	lasse 1 gemei n Sie a ant? nein 0 in Ihre	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner lernen. Kind	23
13	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke Wenn grund	nndkı rative grun schu le un e Ob en: W	reis Aurich ge Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Obe ja 0 an Ihr Kind o lich für Ihr Kind ja 0	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle en die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0 denken: Wäre eine k ind interessant? ja, vielleicht (2) 0 lenken: Wäre eine ir ind interessant? ja, vielleicht (2) 0	chulen, ie bitter Fragen Ind die Die Sch sialen Z lich für eher (3) ooperat eher (3)	koon, be anzu Real üler iweig Ihr K nicht 0 tive (perative i den na ukreuze schule sollen i haben kind inte	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa (4) tschul	lasse 1 gemei n Sie a ant? nein 0 in Ihre	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner lernen. Kind	23
13	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke Wenn grund	schule une Oben: W	reis Aurich ge Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Ob ja 0 an Ihr Kind o lich für Ihr Ki ja 0	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle en die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0 denken: Wäre eine k ind interessant? ja, vielleicht (2) 0 lenken: Wäre eine ir ind interessant? ja, vielleicht (2) 0 nule für Ihr Kind bev	chulen, ie bitter Fragen und die Die Schristalen Zlich für eher (3) ooperat (3) ntegrier (3)	koon, be anzu Real üler iweig Ihr K nicht 0 tive (perative i den na ukreuze schule sollen in haben interescention in	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa (4) tschul	lasse 1 gemei n Sie a ant? nein 0 in Ihrei nein 0 aufge	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner lernen. Kind	23
13	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke Wenn grund	schule une Oben: W	eis Aurich ge Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Obe ja 0 an Ihr Kind of lich für Ihr Kind ja 0 eine Obersch	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle en die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0 denken: Wäre eine k ind interessant? ja, vielleicht (2) 0 lenken: Wäre eine ir ind interessant? ja, vielleicht (2) 0 nule für Ihr Kind bev	chulen, ie bitter Fragen Ind die Die Sch sialen Z lich für eher (3) ooperat eher (3)	Real üler weig Ihr K nicht 0 tive nicht 0 n, wi e mit	perative i den na ukreuze schule sollen i haben kind inte	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa (4) tschul	lasse 1 gemei n Sie a ant? nein 0 in Ihrei nein 0 aufge	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner lernen. Kind	23
13	Im La integ ganz Obers Schu Einig denke Wenn grund	schule une Oben: W	reis Aurich ge Gesamtsch dsätzlich zu len verbinde d vergeben erschulen kö /äre eine Ob ja 0 an Ihr Kind o lich für Ihr Ki ja 0	ibt es bereits Obers nulen. Wir würden S antworten und alle en die Hauptschule u deren Abschlüsse. I onnen einen gymnas erschule grundsätzl ja, vielleicht (2) 0 denken: Wäre eine k ind interessant? ja, vielleicht (2) 0 lenken: Wäre eine ir ind interessant? ja, vielleicht (2) 0 nule für Ihr Kind bev	chulen, ie bitter Fragen und die Die Schristalen Zlich für eher (3) ooperat (3) ntegrier (3)	koon, be anzu Real üler iweig Ihr K nicht 0 tive (perative i den na ukreuze schule sollen in haben interescention in	re Ges ächste en: bis K länger i. Wen eressa (4) tschul	lasse 1 gemei n Sie a ant? nein 0 in Ihrei nein 0 aufge	nulen u Frager 0 in ein insam in Ihr K	ner lernen. Kind	23

10 Wenn Sie heute schon wissen, auf welche weiterführende Schule Ihr Kind

nach der 4. Klasse gehen wird: Wo wird diese Schule sein?

Bitte nur ein Mal ankreuzen

### Allto in jeder Zeile	16	Wie viele Minuten würden Sie Ihr Kind täglich (eine Strecke) fahren lassen, damit es die passende Schule besuchen kann?							
feweils eirmal ankeuzen									
(1) Grundschule 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0							40 Minuten	über 40 Minuten	1
Realschule 0					4				1
(8) Reslechule 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0		18 (8)		0			_		
(4) Oberschule 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0				0				670	1
(5) Gymnasium 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0			A-455 A-664 A-	0	Ĭ	10			
(6) Gesamtschule 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0				0	-				-16
17 Kleine Grundschulen bieten Kindern die Kombiklassen/Jahrgangsmischung an. Sie tun dies nicht nur in den ersten zwei Klassen, um auch mit weniger Schülern genug Lehrer zu haben und bestehen bleiben zu können. Was bevorzugen Sie für Ihr Kind? sehr kleine Schulen mit Kombiklassen 1) 0 0 18 Bei der Größe von Grundschulen gehen die Meinungen stark auseinander Welche Schulgröße würden Sie für Ihr eigenes Kind bevorzugen? eine Klasse pro Jahrgang zwei Klassen pro Jahrgang drei Klassen pro Jahrgang (1) 0 (2) 0 (3) (3) 19 Besonderheiten gibt es bei den weiterführenden Schulen Diese brauchten für ihre Angebote, Fächer, ausreichend großen Oberstatien eine bestimmte Klassenzahl. Welche Zahl von Parallelklassen reicht nach ihrer Einschätzung aus? 2 2 Klassen 3 Klassen 4 klossen 5 Klassen 5 und mehr klassen (1) 0 (2) 0 (3) 0 (4) 0 (5) 0 20 In der Gesellschaft wird heute die Integration (Inklusion) von Behinderten diskutiert. Alle Schüler haben nun das Recit unabhänglig von einer Behinderung die gleichen Schulen wie die anderen Kinder unch zuf sestichen. Wie denken Sie darüber? es sollte eine spezielle Forderschule besuchen es sollte in der Regelschule unterrichtet werden (1) 0 (2) 0 21 Wenn Sie ein Kind mit Förderbederf haben: Wie werden Sie entscheiden? es sollte eine spezielle Forderschule besuchen es sollte in der Regelschule unterrichtet werden (2) 0 unser Kind macht seine Hausaufgaben zügig (1) 0 unser Kind macht seine Hausaufgaben profile in der Regelschule unterrichtet werden (2) 0 unser Kind macht seine Hausaufgaben (2) 0 unser Kind macht seine Hausaufgaben (2) 0 unser Kind oft bei den Hausaufgaben heifen (3) 0 23 Würden Sie ihrem kind in der weiterführenden Schule Nachhilfe geben lassen, damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 24 Wenn Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen ja (1) nein (-			
Sie tun dies nicht nur in den ersten zwei Klassen, um auch mit weniger Schüllern genug Lehrer zu haben und bestehen bleiben zu können. Was bevorzugen Sie für Ihr Kind? sehr kleine Schulen mit Kombiklassen () 0 etwas größere Schulen mit Kombiklassen () 0 18 Bei der Größe von Grundschulen gehen die Meinungen stark aus inander Welche Schulgröße würden Sie für Ihr eigenes Kind bevorzugen? eine Klasse pro Jahrgang zwei Klassen pro Jahrgang drei Klassen pro Jahrgang (1) 0 (2) 0 (3) 0 19 Besonderheiten gibt es bei den weiterführenden Schulen Diese brauchen für ihre Angebote, Fächer, ausreichend großen Oberstulen eine bestimmte Klassenzahl. Welche Zahl von Paralleiklassen reicht nach tiner Einschätzung aus? 2 Klassen 3 Klassen 4 klassen 5 Klassen 5 klassen 5 klassen (1) 0 (2) 0 (3) 0 (4) 0 (5) 0 20 In der Gesellschaft wird heute die Integration (Inklusion) von Behinderten diskutiert. Alle Schüler haben nun das Recht unabhängig von einer Behinderung die gleichen Schulen wie die anderen Kinder unch zu nesuchen. Wie denken Sie darüber? ich kann mir mein Kind in einer geneinsamen Klasse gut vonstellen ja nein (1) 0 (2) 0 21 Wenn Sie ein Kind mit Förderbedorf haben: Wie werden Sie entscheiden? es sollte eine spezielle Forderschule besuchen es sollte in der Regelschule unterrichtet werden (2) 0 wir müssen unserem Kind oft bei den Hausaufgaben zügig (1) 0 unser Kind braucht wiel Zeit für die Hausaufgaben (2) 0 wir müssen unserem Kind oft bei den Hausaufgaben helfen (3) 0 23 Würden Sie hrem Kind in der weiterführenden Schule Nachhilfe geben lassen, damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 24 Wenn Sie überlegen, welche weiterführenden Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen ja (1) nein (2) das Profil der Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besonder Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der S		(6)	Gesamtschule	Ü	0	0	0	0	
18 Bei der Größe von Grundschulen gehen die Meinungen stark auseinander Welche Schulgröße würden Sie für Ihr eigenes Kind bevorzugen? eine Klasse pro Jahrgang zwei Klassen pro Jahrgang drei Klassen pro Jahrgang (3) (3) 19 Besonderheiten gibt es bei den weiterführenden Schulen. Diese brauchen für ihre Angebote, Fächer, ausreichend großen Oberstufen eine bestimmte Klassenzahl. Welche Zahl von Parallelklassen reicht nach ihrer Einschätzung aus? 2 Klassen 3 Klassen 4 klassen 5 Klassen 5 und mehr Klassen (1) 0 (2) 0 (3) 0 (4) 0 (5) 0 20 In der Gesellschaft wird heute die Integration (Inklusion) von Behinderten diskutiert. Alle Schüler haben nun das Recht, unabhäneig von einer Behinderung die gleichen Schulen wie die anderen Kinder auch zu besuchen. Wie denken Sie darüber? ich kann mir mein Kind in einer gemeinsamen Klasse gut vostellen ja nein (1) 0 (2) 0 21 Wenn Sie ein Kind mit Förderbederf haben: Wie werden Sie entscheiden? es sollte eine spezielle Forderschule besuchen es sollte in der Regelschule unterrichtet werden (2) 0 22 Wie ist das bei Ihnen zu Hause mit den Hausaufgaben? Bitte nureinmal ankreuzen unser Kind macht seine Hausaufgaben zügig (1) 0 unser Kind braucht viel Zeit für die Hausaufgaben (2) 0 unser Kind braucht viel Zeit für die Hausaufgaben (3) 0 23 Würden Sie Ihrem Kind in der weiterführenden Schule Nachhilfte geben lassen, damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 24 Wenn Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? 37 das Profil der Schule 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	17	Sie tun die	s nicht nur in	den ersten z	wei Klassen en zu könner sehr kle	, um auch m n. Was bevor ine Schulen mit l	it weniger S zugen Sie f Kombiklassen	chülern genug ür Ihr Kind?	
welche Schulgröße würden Sie für Ihr eigenes Kind bevorzugen? eine Klasse pro Jahrgang (1) 0 (2) 0 (3) (3) 19 Besonderheiten gibt es bei den weiterführenden Schulen. Die se brauchen für ihre Angebote, Fächer, ausreichend großen Oberstuten eine bestimmte Klassenzahl. Welche Zahl von Parallelklassen reicht nach Ihrer Einschätzting aus? 2 Klassen 3 Klassen 4 konsen 5 Klassen 5 und mehr Klassen (1) 0 (2) 0 (3) 0 (4) 0 (5) 0 20 In der Gesellschaft wird heute die Integration (Inklusion) von Behinderten diskutiert. Alle Schüler haben nun das Recht, unabhängig von einer Behinderung die gleichen Schulen wie die anderen Kinder auch zu besuchen. Wie denken Sie darüber? ich kann mir mein Kind in einer gemeinsamen Klasse gut vorsellen ja nein (1) 0 (2) 0 21 Wenn Sie ein Kind mit Förderbedarf haben: Wie werden Sie entscheiden? es sollte eine spezielle Formerschule besuchen es sollte in der Regelschule unterrichtet werden (2) 0 22 Wie ist das bei Ihren zu Hause mit den Hausaufgaben? Bitte nur einmal ankreuzen unserem Kind oft bei den Hausaufgaben zügig (1) 0 wir müssen unserem Kind oft bei den Hausaufgaben helfen (3) 0 23 Würden Sie ihrem Kind in der weiterführenden Schule Nachhilfe geben lassen, damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 24 Wenn Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen ja (1) nein (2) (2) finanzielle Belastungen durch die Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0 (6) Erfahrungen mit der Schule 0 0 (7) Erfahrungen mit der Schule 0 0 (8) Erfahrungen mit der Schule 0 0					etwas größe	ere Schulen mit I	Kombiklassen	(2) 0	
19 Besonderheiten gibt es bei den weiterführenden Schulen. Diese brauchen für ihre Angebote, Fächer, ausreichend großen Oberstufen eine bestimmte Klassenzahl. Welche Zahl von Paralleiklassen reicht nach (hrer Einschätzung aus? 2 Klassen 3 Klassen 4 Klassen 5 Klass n 5 und mehr Klassen (1) 0 (2) 0 (3) 0 (4) 0 (5) 0 20 In der Gesellschaft wird heute die Integration (Inklusion) von Behinderten diskutiert. Alle Schüler haben nun das Recht, unabhängig von einer Behinderung die gleichen Schulen wie die anderen Kinder auch zu besuchen. Wie denken Sie darüber? Ich kann mir mein Kind in einer geneinsamen Klasse gut von ellen 10 (2) 0 21 Wenn Sie ein Kind mit Förderbedarf haben: Wie werden Sie entscheiden? 22 es sollte eine spezielle Förderschule besuchen 23 unser Kind macht seine Hausaufgaben zügig (1) 0 24 wir müssen unserem Kind macht seine Hausaufgaben lassen, damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? 28 nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 29 Würden Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen (1) das Profil der Schule 0 0 (2) finanzielle Belastungen durch die Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0 (6) Erfahrungen mit der Schule 0 0	18	Welche Sc	hulgröße wür	den Sie für Ih	r eigenes Ki	nd bevorzug	en?		
Angebote, Fächer, ausreichend großen Oberstufen eine bestimmte Klassenzahl. Welche Zahl von Parallelklassen reicht nach ihrer Einschätzung aus? 2 Klassen 3 Klassen 4 Vassen 5 Klassen 5 und mehr Klassen (1) 0 (2) 0 (3) 0 (4) 0 (5) 0 20 In der Gesellschaft wird heute die integration (Inklusion) von Behinderten diskutiert. Alle Schüler haben nun das Recht, unabhängig von einer Behinderung die gleichen Schulen wie die anderen Kinder auch zu besuchen. Wie denken Sie darüber? ich kann mir mein Kind in einer geneinsamen Klasse gut von ellen ja nein (1) 0 (2) 0 21 Wenn Sie ein Kind mit Förderbedarf haben: Wie werden Sie entscheiden? es sollte eine spezielle Forderschule besuchen es sollte in der Regelschule unterrichtet werden (2) 0 22 Wie ist das bei Ihnen zu Hause mit den Hausaufgaben? Bitte nur einmal ankreuzen unser Kind oft bei den Hausaufgaben beifen (3) 0 23 Würden Sie Ihrem Kind in der weiterführenden Schule Nachhilfe geben lassen, damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 24 Wenn Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlagebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen ja (1) nein (2) (1) das Profil der Schule 0 0 (2) finanzielle Belastungen durch die Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0 (6) Erfahrungen mit der Schule 0 0				zwei		hrgang		n pro Jahrgang	20
2 Klassen (1) 0 (2) 0 (3) 0 (4) 0 (5) 0 20 In der Gesellschaft wird heute die Integration (Inklusion) von Behinderten diskutiert. Alle Schüler haben nun das Recht, unabhängig von einer Behinderung die gleichen Schulen wie die anderen Kinder auch zu besuchen. Wie denken Sie darüber? ich kann mir mein Kind in einer gemeinsamen Klasse gut von tellen ja nein (1) 0 (2) 0 21 Wenn Sie ein Kind mit Förderbedurf haben: Wie werden Sie entscheiden? es sollte eine spezielle Forderschule besuchen es sollte in der Regelschule unterrichtet werden (2) 0 22 Wie ist das bei Ihnen zu Hause mit den Hausaufgaben? Bitte nur einmal ankreuzen unser Kind braucht viel Zeit für die Hausaufgaben (2) 0 wir müssen unserem Kind oft bei den Hausaufgaben helfen (3) 0 23 Würden Sie Ihrem Kind in der weiterführenden Schule Nachhilfe geben lassen, damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 24 Wenn Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweits einmal ankreuzen ja (1) nein (2) (1) das Profil der Schule 0 0 (2) finanzielle Belastungen durch die Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0	19	Angebote,	Fächer, ausre	eichend große	en Oberstufe	n eine bestir	nmte Klass	n für ihre enzahl.	22
Alle Schüler haben nun das Recht, unabhängig von einer Behinderung die gleichen Schulen wie die anderen Kinder auch zu besuchen. Wie denken Sie darüber? ich kann mir mein Kind in einer geneinsamen klasse gut vorstellen ja nein (1) 0 (2) 0 21 Wenn Sie ein Kind mit Förderbedarf, haben: Wie werden Sie entscheiden? es sollte eine spezielle Forderschule besuchen es sollte in der Regelschule unterrichtet werden (2) 0 22 Wie ist das bei Ihnen zu Hause mit den Hausaufgaben? Bitte nur einmal ankreuzen unser Kind braucht viel Zeit für die Hausaufgaben (2) 0 wir müssen unserem Kind off bei den Hausaufgaben lassen, damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 24 Wenn Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen ja (1) nein (2) (1) das Profil der Schule 0 0 (2) finanzielle Belastungen durch die Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0	_	2000					×		
es sollte eine spezielle Forderschule besuchen 10 0 (2) 0 22 Wie ist das bei Ihnen zu Hause mit den Hausaufgaben? Bitte nur einmal ankreuzen unser Kind macht seine Hausaufgaben zügig (1) 0 unser Kind braucht viel Zeit für die Hausaufgaben (2) 0 wir müssen unserem Kind oft bei den Hausaufgaben helfen (3) 0 23 Würden Sie Ihrem Kind in der weiterführenden Schule Nachhilfe geben lassen, damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 24 Wenn Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen ja (1) nein (2) (1) das Profil der Schule 0 0 (2) finanzielle Belastungen durch die Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0	20	Alle Schüle Schulen wi	er haben nun e die anderen	das Recht, un Kinder auch	abhängig vo zu besuche	on einer Beh n. Wie denke ^{ellen}	inderung di en Sie darüb ja	e gleichen eer? nein	24
es sollte eine spezielle Forderschule besuchen 10 0 (2) 0 22 Wie ist das bei Ihnen zu Hause mit den Hausaufgaben? Bitte nur einmal ankreuzen unser Kind macht seine Hausaufgaben zügig (1) 0 unser Kind braucht viel Zeit für die Hausaufgaben (2) 0 wir müssen unserem Kind oft bei den Hausaufgaben helfen (3) 0 23 Würden Sie Ihrem Kind in der weiterführenden Schule Nachhilfe geben lassen, damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 24 Wenn Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen ja (1) nein (2) (1) das Profil der Schule 0 0 (2) finanzielle Belastungen durch die Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0	21	Wenn Sie e	in Kind mit Fo	örderbedarf h	aben: Wie w	erden Sie en	tscheiden?		1
Bitte nur einmal ankreuzen unser Kind macht seine Hausaufgaben zügig unser Kind braucht viel Zeit für die Hausaufgaben unser Kind braucht viel Zeit für die Hausaufgaben unser Kind braucht viel Zeit für die Hausaufgaben (2) 0 wir müssen unserem Kind off bei den Hausaufgaben helfen (3) 0 23 Würden Sie Ihrem Kind in der weiterführenden Schule Nachhilfe geben lassen, damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 24 Wenn Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen ja (1) nein (2) (1) das Profil der Schule 0 0 (2) finanzielle Belastungen durch die Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0			spezielle Förders			te in der Regelso	chule unterrichte		26
unser Kind braucht viel Zeit für die Hausaufgaben (2) 0 wir müssen unserem Kind off bei den Hausaufgaben helfen (3) 0 23 Würden Sie Ihrem Kind in der weiterführenden Schule Nachhilfe geben lassen, damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 24 Wenn Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen ja (1) nein (2) (1) das Profil der Schule 0 0 (2) finanzielle Belastungen durch die Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0	22	Wie ist das	bei Ihnen zu	Hause mit de	n Hausaufga	ben?			
damit es nicht die Realschule oder das Gymnasium verlassen muss? nein, niemals (1) 0 ja, aber nur kurzfristig (2) 0 ja, zur Not auch länger (3) 0 24 Wenn Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen ja (1) nein (2) (1) das Profil der Schule 0 0 (2) finanzielle Belastungen durch die Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0		Bitte nur einma	l ankreuzen	unse	r Kind braucht v	iel Zeit für die Ha	ausaufgaben	(2) 0	28
Wenn Sie überlegen, welche weiterführende Schule Ihr Kind einmal besuchen soll: Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen (1) das Profil der Schule (2) finanzielle Belastungen durch die Schule (3) die Leistungsanforderungen der Schule (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote (5) Erfahrungen mit der Schule (7) 32 32 37	23	Würden Sie damit es nic	Ihrem Kind in the children kin	n der weiterfü chule oder da	hrenden Sci s Gymnasiu	hule Nachhil m verlassen	fe geben las muss?	ssen,	30
Welche Gründe wären für Sie ausschlaggebend? Bitte jeweils einmal ankreuzen ja (1) nein (2) (1) das Profil der Schule 0 0 (2) finanzielle Belastungen durch die Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0	n	ein, niemals	(1) O ja	a, aber nur kurzfri	stig (2) 0	ja, zur Not	auch länger	(3) 0	
Bitte jeweils einmal ankreuzen ja (1) nein (2) (1) das Profil der Schule 0 0 (2) finanzielle Belastungen durch die Schule 0 0 (3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0	24	Wenn Sie ül Welche Grü	oerlegen, wel nde wären fü	che weiterfüh r Sie ausschla	rende Schul	le Ihr Kind ei	nmal besuc	hen soll:	
(3) die Leistungsanforderungen der Schule 0 0 (4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0		Bitte jeweils ein (1)	mal ankreuzen	das Profil der Sch	ja (1) neir ule 0 ()			
(4) besondere Angebote wie Ganztagsangebote 0 0 (5) Erfahrungen mit der Schule 0 0			-						
(5) Erfahrungen mit der Schule 0 0)		- 1	
								- 1	3



Wir danken für Ihre Mitarbeit

2	Wäre es möglich, dass Sie sich die gewünschte weiterführende Schule für Ihr Kind nicht leisten können?										
	nein, auf kein (1) 0		glaube ich eher nicht (2) 0		das könnte der Fa (3) 0	ll sein ja, damit i	rechne ich (4) 0	11			
26	Wie gut sind Sie über die weiterführenden Schulen und die Anforderungen in diesen Schulen informiert? Wie gut wissen Sie über die folgenden Schulen Bescheid?										
	Bitte in j	eder Zeile jeweils einmal	ankreuzen	sehr gut	gut	nicht so gut	gar nicht	13 -19			
	10.70		7.00ma2 #6 57651 #W	(1)	(2)	(3)	(4)	"			
	(1)		Hauptschule	0	0	0	0	1			
	(2)		Realschule	0	0	0	0	1			
	(3)		Gymnasium	0	0	0	0	1			
	(4)	Vaanasa	Oberschule	0	0	0	0				
	(5) (6)		tive Gesamtschule	0	0	0	0	1			
	(6)		tive Gesamtschule ufsbildende Schule	0	0	0	0				
	(7)	bert	isblidende Schule	0	0	0	0	1			
27	Welche B	etreuungsangebo	ote nutzt Ihr Kir	nd derz	zeit in seiner C	rundschule?		1			
	gar keines	eine Betreuung in d		offene C		ie gebundene Gan:	ztagsschule	21			
t and	0 (1)		0 (2)		0 (3)		0 (4)				
28	Grundsätz Wünscher	d auch viel über o zlich könnte jede n Sie die Schulzei schen Sie sich die	Schule eine Ga t bis Mittag, wü	nztag nsche	sschule werde n Sie eine Sch	n. Wie ist das ule mit einem	bei Ihnen: Mittagessen				
	Ich wünsche	mir die Grundschule:	(1) (2) (3) (4)	0	als Halbtagsschul als Halbtagsschul als Ganztagsschu spielt keine Rolle		am Nachmittag)	23			
	Ich wünsche	mir die weiterführende	(1) (2) (3) (4)	0	als Halbtagsschule s Halbtagsschule als Ganztagsschule spielt keine Rolle		am Nachmittag)	25			
29	Nun gibt es eine Diskussion darüber, ob die Schulen am Nachmittag offene Angebote ("offene Ganztagsschule") oder eine feste Ganztagsschule für die Kinder ("gebundene Ganztagsschule") unterbreiten sollen. Was würden Sie für Ihr Kind bevorzugen? (1) 0 Halbtagsschule (2) 0 offene Ganztagsschule (3) 0 gebundene Ganztagsschule										
30	Was sind s gar nichts (1) 0	Sie bereit, im Mor 30 Eur 2) 0		nztags: 0 Euro 0	100	Euro mehr	ezahlen? als 100 Euro (5) 0	29			
31	Ist Ihr Kind	in einem Sportv	erein Mitglied?					31			
	ja, es ist in eine (1) 0	em nein, aber es ist (2	in einem gewesen) 0	n	ein, es will aber beitr (3) 0	reten nein, es hat k (4) 0	ein Interesse	O,			
32	Sind Sie in	einem Sportvere	in oder einem l	Fitnes	s-Studio Mital	ied?					
	h bin in einem (1) 0	nein, aber ich bin in ei (2	nem gewesen ne		ill aber beitreten (3) 0	nein, ich habe l	kein Interesse	33			
33	3 Welche Sprache wird bei Ihnen zu Hause gesprochen?										
	eutsch	überwiegend deutsch	deutsch und eir	8		überwiegend eine a	ndere Sprache				
_	(1)	(2)		(3)	o opidono		indere opracrie	35			
	0	0		0		(4) 0	- 1	1			
	p=65	2023		. 5		U	1				